

# AERO BEO

# INFORMATION

Offizielles Mitteilungsorgan  
des Aero Clubs Berner Oberland

Motorfluggruppe Thun  
Segelfluggruppe Thun  
Gruppe für Oldtimer und  
selbstgebaute Flugzeuge Thun  
Bücker Fan Club Thun  
Fluggruppe Reichenbach  
Motorfluggruppe Zweisimmen  
Alpine Segelfluggruppe Zweisimmen  
Fluggruppe Saanenland

---

Aus dem Inhalt der Nummer 114 (3/17)	Seite
<b>AEROCLUB BERNER OBERLAND</b>	
Die fliegende Agenda – Terminkalender	2
Das Wort des Präsidenten	3
Tour de Cervelat 2017	5
Vom Schnapskompass zum Garmin 1000 Version 5.0	8
<b>SAANEN</b>	
Fluggruppe Saanenland Protokoll der Hauptversammlung 2017	9
<b>THUN</b>	
<b>Flugplatzverein Thun</b> Tag der offenen Hangartore	13
<b>Motorfluggruppe Thun</b> Frankreich, immer eine Reise wert	15
<b>ZWEISIMMEN</b>	
Segelflug-RM Zweisimmen	19
Ferienpass auf dem Flugplatz Zweisimmen	26
Redaktorenwechsel Aero-Info	27
Adressen AeroClub Berner Oberland	28
Impressionen des Hunterflughtages 26.8.2017 in St. Stephan	29

## Impressum

Erscheint dreimal jährlich in einer Auflage von 380 Exemplaren

**Redaktionsschlüsse: 19.01.2018, 20.04.2018, 17.08.2018, jeweils um 12 Uhr**

Später eintreffende Beiträge werden erst in einer nächsten Ausgabe berücksichtigt!

Gesamtredaktion dieses Hefts: Barbara Gusset, Stationsstrasse 39, 3626 Hünibach

Titelblattgestaltung: Mario Gilgen

**Gesamtredaktion ab 1.1.2018: Hans-Peter Zimmermann, Unterbortstrasse 24, 3792 Saanen**

**Internet: [www.aeroclub-berneroberland.ch](http://www.aeroclub-berneroberland.ch) / e-mail: [hpz@hpz.com](mailto:hpz@hpz.com)**

## Die fliegende Agenda

Der Terminkalender für wichtige Anlässe und Termine rund um die Fliegerei im Berner Oberland

### AeroClub Berner Oberland

14.10.2017 Tour de Cervelat 2017

17.11.2017 Vom „Schnapskompass“ zum Garmin 1000 Version 5.0

### Hauptversammlungen 2018

02.03.2018 MFG Thun

09.03.2018 FVT Thun

23.05.2018 Fluggruppe Saanenland

### Fluggruppe Saanenland

29.12.2017 Jahresende Apéro im Hotel des ALPES Saanenmöser

16.03.2018 Fondue-Höck im Fonduestübli Hotel HUUS Gstaad

### Redaktionsschlüsse Aero-Info 2018

19.01.2018, 12 Uhr

20.04.2018, 12 Uhr

17.08.2018, 12 Uhr

**Inserat  
Stockhornbahn**

### Fehlt ein Termin?

Der Redaktor nimmt Eure Termin-Hinweise gerne entgegen bis zum jeweiligen Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe.

## Das Wort des Präsidenten

Werte Fliegerkolleginnen, werte Fliegerkollegen

Die Flugsaison ist in vollem Gange. Viele schöne Flüge konnten durchgeführt oder weiter geplant werden. Ich danke hiermit allen Vorstandsmitgliedern allen Vereinsmitgliedern, welche sich täglich für die Leichtaviatik einsetzen. Ich durfte gerade am 22. August in Zweisimmen wie auch in Thun beim Ferienpass miterleben, welche ein Erlebnis für die Kinder in den Sommerferien bieten können. Es ist wunderschön, wenn sich Kinder jeden Alters für die Fliegerei begeistern. Ich ermuntere Euch also, unser schönes und auch anspruchsvolles Hobby nach aussen zu tragen.

Leider haben sich in den letzten Wochen wieder einige Fliegerunfälle ereignet, dies zeigt wiederum auf, dass Training, Selbstverantwortung und zwischendurch einmal Zurückhaltung für unser Hobby überlebenswichtig sind.

Am 26.8.17 fand wiederum das Hüntertreffen in St. Stephan statt. Der Hünterverein hat wieder ein reiches und abwechslungsreiches Programm zusammengestellt. Eine Reise bei schönstem Wetter ins Obersimmental ist jedem zu empfehlen.

Schon wieder steht der Herbst vor der Tür. Auch der AeBO hat zwei tolle Anlässe geplant. Am 14. Oktober findet der beliebte Cervelat-Flugtag statt. Wir treffen uns in diesem Jahr zum Mittagessen in Thun.

Am 17. November findet in Reichenbach die fünfte Ausgabe des Erfa-Abend zum Thema „elektronische Hilfsmittel im Cockpit und zur Flugvorbereitung“ statt. Nach dem Erfolg im letzten Jahr haben wir uns im Vorstand entschieden, dass Thema wieder aufzulegen und die Erfahrungen aus dem letzten Jahr weiter auszutauschen.

Zum Schluss bleibt mir wie immer der Dank an Barbara Gusset. Sie bringt diesen Zeilen jeweils in ein Format, welche dann in unserem Magazin gedruckt werden können. Wie Ihr schon gelesen habt, wird Barbara das Amt per Ende 2017 abgeben. Wir danken dir Barbara für all die geleistete Arbeit. Wir vom Vorstand freuen uns auch auf unseren neuen Redaktor, Hans-Peter Zimmermann von der MFGO. Danke dir Hans-Peter, dass du dieses Amt übernimmst.

Zudem wünsche ich uns allen einen sonnigen und schönen Herbst und many happy landings.

Euer Präsident Marco Zürcher



# Inserat HOPE

## Tour de Cervelat - Samstag, 14. Oktober 2017

Die Tour de Cervelat (TdC) findet dieses Jahr bereits zum 10. Mal statt. Der gegenseitige Besuch auf allen dem AeBO angeschlossenen Flugplätzen, gehört fest in den aviatischen Kalender und findet bei unseren Mitgliedern immer mehr Anklang.

Die TdC ist eine Möglichkeit mit anderen Piloten aus dem Berner Oberland in Kontakt zu kommen und unsere Flugplätze Saanen, Zweisimmen, Reichenbach und Thun wieder einmal anzufliegen.

Ein paar wichtige Punkte gibt es zu beachten:

- Landetaxten werden auf allen Plätzen gemäss normalem Tarif bezahlt
- PPR ist auf allen vier Flugplätzen für Teilnehmer an der TdC aufgehoben
- Jeder Pilot fliegt ganz normal nach VFR Richtlinien
- Als Erkennung und zum einfacheren Einweisen verwenden wir folgendes Call-Sign: beim ersten Aufruf „HB-XYZ Cervelatflug“, dann weiter „Cervelat HYZ“
- Die Verantwortlichen werden am Boden den Abstellplatz zuweisen
- Um 09:00 wird in Absprache mit den jeweiligen Präsidenten ein Wetterentscheid getroffen.

Neuerung auch in diesem Jahr:

Das Mittagessen findet zentral im Flugplatzbeizli in Thun statt. Ab 11:00 bis 14:00 Uhr wird das gemeinsame Mittagessen angeboten.

Die Teilnehmer und Piloten treffen sich so nur auf einem Flugplatz für ein gemütliches Mittagessen. Auf den Flugplätzen Zweisimmen, Reichenbach und Saanen werden Kaffee, Gipfeli, Kuchen oder ähnliches angeboten. Auf Seite 7 könnt Ihr die Coupons ausschneiden, welche Ihr an der TdC gegen die aufgedruckten Speisen und Getränke eintauschen könnt.

Schlechtwetterprogramm:

Hat der Wettergott kein Herz für uns Flieger, treffen wir uns wie beim Schönwetterprogramm ebenfalls in Thun (LSZW) zum Mittagessen. Es wäre schön, wenn auch bei Schlechtwetter viele Piloten und Angehörige den Weg nach Thun finden würden.



**Inserate  
Flugschule Diemtigtal,  
Wasner,  
Swisslife**

Das wichtigste ist, sich in ungezwungenem Rahmen zu begegnen und den gegenseitigen Austausch zu fördern.

In diesem Sinne hoffen wir auf wunderschönes Herbstwetter und many happy landings...

Euer Präsident, Marco Zürcher

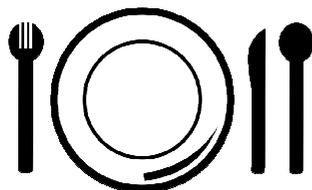
Coupons zum Ausschneiden und Einlösen an der Tour de Cervelat:

**Zweisisimmen**



1x Apéro (alkoholfrei)

**Thun**



1x Mittagessen

**Saanen**



1x Kaffee & Nussgipfel

**Reichenbach**



1x Zvieri (Trockenwurst)

## Vom „Schnapskompass“ zum Garmin 1000 Version 5.0

Gerne laden wir Euch im Namen des Aeroclubs Berner Oberland zu unserem fünften Erfahrungsaustauschabend (Erf-Abend) zum oben genannten Thema ein.

Wir treffen uns am **Freitag den 17. November 2017** um 19:30 Uhr in den Schulungsräumen der Flugschule Reichenbach FSGR.

Das Ziel dieser Veranstaltung ist, die Erfahrungen welche wir bereits in den letzten Jahren machen konnten, weiter zu vertiefen. Einige Kollegen haben sich in diesem Jahr in die elektronische Welt der Flugnavigation getraut oder weiter ausgerüstet.

Es geht darum Erfahrungsberichte im Bereich:

- Elektronische Flugplanungshilfsmittel (web-basiert)
- i Pad / i Pad mini / i Phone / Samsung Pads im Einsatz vor und im Flug
- Inflight Navigation z.B. GPS / Garmin 1000
- Vereinbarkeit Elektronik mit VFR-Flugregeln
- Datapakete von Jeppesen versus AirNav und weiteren Anbietern

zu erhalten und gewonnene Erkenntnisse aus den Vorjahren zu vertiefen.

Die Fluggruppe Reichenbach i.K. hat uns eingeladen, diesen interessanten Abend bei ihr in Reichenbach durchzuführen. Zudem haben wir die Möglichkeit, das Garmin 1000 live im Flugzeug Cessna C-172 zu besichtigen.

Zur Planungerleichterung und um einen kleinen Apéro bereitzustellen, bitte ich Euch um eine Anmeldung bis zum **10. November 2017** per Mail an [marco.zuercher@hotmail.com](mailto:marco.zuercher@hotmail.com) oder per SMS an 079 651 11 22.

Wir vom Vorstand des AeBO freuen uns auf eine rege Beteiligung!

Marco Zürcher

### **Protokoll der 28. Hauptversammlung vom Mittwoch, 24. Mai 2017, im Hotel HUUS, Gstaad**

#### **Anwesend:**

VS: Röbi Möhl, Lukas Kappenberger, Hans Fuchs, Niklaus Perreten, John Neeracher, René Zürcher, Marco Zürcher, Walter Egger, Paul-François Saugy, Hans Matti, Samuel Bach, Christoph Oschwald

Gast: Roger Trüb

#### **Entschuldigt:**

Rolf Brand, Jean-Marc Saugy, Thomas Rösti, Beat Marti, Beat Walpoth

---

1. Röbi Möhl eröffnet die Versammlung um 19:00 Uhr. Er stellt fest, dass fristgerecht eingeladen wurde und begrüsst die Anwesenden. Anträge sind keine eingegangen.
2. Das Protokoll der HV 2016 wird einstimmig genehmigt und verdankt.
3. Der Jahresbericht 2016, verfasst vom Präsidenten Röbi Möhl wurde mit der Einladung verschickt, auf ein Vorlesen wird verzichtet. Der Präsident geht nochmals kurz auf verschiedene Punkte ein, im Anschluss wird der Jahresbericht einstimmig genehmigt.
4. Die Rechnung 2016/2017 weist einen verfügbaren Bestand von CHF 11'865.- auf nachdem eine Beteiligung von CHF 5'000.- an das Buch „Geschichte des Flugplatzes Saanen“ bezahlt wurde. Der Revisionsbericht wird vorgelesen und dem Kassier Robert Möhl einwandfreie Arbeit unter grossem Applaus attestiert und die Rechnung einstimmig genehmigt.
5. Dem Vorstand wird ohne Gegenstimmen/Enthaltungen die Decharge erteilt.
6. Als Neumitglied wird Roger Trüb mit Applaus willkommen geheissen. Der Jahresbeitrag wird weiterhin auf CHF 60.- belassen und einstimmig genehmigt.
7. Budget 2017/2018 wird einstimmig genehmigt.

### 8. Jahresprogramm 2017/2018:

26. August 2017	Hunterttag in St. Stephan mit Beteiligung Patrouille Suisse
15.-17. September 2017	Air-Show in Sion
14. Oktober 2017	Tour de Cervelat, Hauptaustragungsort Thun
17. November 2017	Anlass AeBO „vom Schnapskompass zum Garmin 1000“
29. Dezember 2017	Jahresende Apéro im Hotel des ALPES Saanenmöser
16. März 2018	Fondue-Höck im Fonduestübli Hotel HUUS Gstaad
23. Mai 2018	HV FGS

### 9. Der gesamte Vorstand stellt sich für eine weitere Amtsperiode zur Verfügung und wird einstimmig bestätigt.

Als Revisoren stellen sich Sami Bach und Paul-Francois Saugy weiterhin zur Verfügung, beide werden einstimmig gewählt.

### 10. Orientierungen AeBO, Umfragen

#### AeBO:

- Marco Zürcher weist darauf hin, dass der AeBO heuer sein 10-jähriges Bestehen feiern kann.
- Die Tour de Cervelat 2016 war bei schönstem Flugwetter in Zweisimmen ein Erfolg.
- Die Redaktorin der Aero-Info, Barbara Gusset, tritt auf Ende Jahr von ihrem Amt zurück. Hans-Peter Zimmermann aus Gstaad wird die Nachfolge antreten.

Niklaus Perreten fragt an, ob in den neuen Hangars in Saanen Platz wäre für den Robin von Christoph Bieri sein könne. Diese Maschine ist in Zweisimmen stationiert und ist direkte Konkurrenz zum Archer, der zu wenige Stunden fliegt. Wird abgeklärt.

Lukas Kappenberger informiert, dass in Bex ein Bucker Jungmann zum Verkauf steht. Besteht Interesse an dieser Maschine in Saanen, ist seine Frage.

Informationen von Walter Egger zum Neubau am Flugplatz Saanen: Die Arbeiten schreiten gut voran und ehrgeiziges Ziel bleibt eine Bauzeit von einem Jahr. Die Flugplatzgenossenschaft Gstaad Saanen (FGGS) ist für den Bau verantwortlich. Die Operation des Flugplatzes wird neu an die Gstaad Airport AG delegiert. Deren Leiter Roger Trüb informiert über eine Flugbetriebssperre vom 6.–23. Juni 2017 wegen Grabarbeiten zum südlichen Teil des Platzes. Eine weitere Sperre ist im Herbst zu erwarten.

Roger Trüb beantwortet Fragen unsererseits und betont, dass die Infrastruktur auf die Belange des Flugplatzes ausgelegt sei und nicht die Öffentlichkeit im Vordergrund stehe.

Röbi Möhl schliesst die HV um 20:10 Uhr. Alle Anwesenden treffen sich zum Essen im Restaurant La Vue im Hotel Huus.

**29. HV am Mittwoch, 23. Mai 2018.**

Für das Protokoll Hans Fuchs

---

**Inserat  
A&I Insurances**



**Inserate  
Wymann  
+  
Jost Druck**

## Tag der offenen Hangartore und JU-52 in Thun

Begonnen hat dieser Anlass mit einer Anfrage der JU-Air. Kurt Waldmeier (CEO JU-Air) hatte mich angerufen und gefragt, ob wir uns einen Tag mit JU-52-Rundflügen auf unserem Platz vorstellen könnten. Sie seien an den Armeetagen, Thun meets Army, ab Thun geflogen, hätten den Platz von Bergen umgeben, mit einer Graspiste, auf der sich die Tante JU mehr als heimisch fühlt, lieben gelernt und würden gerne wieder kommen.

Das Programm sei schon mehr oder minder klar. „Wir kommen mit Fluggästen von Dübendorf nach Thun, bieten diesen Leuten ein Tagesprogramm in Thun und fliegen sie gegen Abend wieder zurück. In der Zwischenzeit machen wir 4 Rundflüge ab Thun an, jeweils 40 Minuten über den Bergen des Berner Oberlandes. Einen der Flüge könnten wir unseren Mitgliedern und deren Angehörigen zu einem ermässigten Preis anbieten.“

Ich habe mich in der Folge mit Kurt Waldmeier in Dübendorf getroffen. Wir haben die Details besprochen und als Datum den Freitag, 26. Mai 2017 festgelegt, einen Tag nach Auffahrt. Der Vorstand FVT war einverstanden und wir gaben der JU-Air grünes Licht.

Marcel Blaser fand, man könne hier noch etwas mehr tun. An der HV der MFGT meldeten sich jüngere Mitglieder, gewillt etwas zu unternehmen, sie setzten sich zum Ziel, den Flugplatz Thun bekannt zu machen und neue Mitglieder zu werben. Mit dieser Gruppe begann Marcel den Anlass „JU-Air in Thun“ auszubauen. Es wurde der „Tag der offenen Hangartore“ daraus.



Das Glück ist auf der Seite der Tüchtigen, strahlender Sonnenschein und angenehme Temperaturen machten den Event zu einem Erfolg. Der Besucheraufmarsch war gross, das gebotene Programm vielseitig und ein Neumitglied konnte gleich am Anlass gewonnen werden!

Herzlichen Dank unseren jungen Organisatoren:

Heidi Brügger  
 Marcel Blaser  
 Fabian Engel  
 Stefan Kalbermatter  
 Nicola Rakovic  
 Florian Schütz  
 Yannik Zurbuchen.

Das Datum für den nächsten Besuch der Tante JU steht bereits fest: Am **Samstag, 2. Juni 2018** werden wiederum BMW-Sternmotoren auf der Thuner Allmend zu hören sein und ich denke, dass es wiederum einen Tag der offenen Hangartore geben wird.

Ich freue mich darauf und hoffe, Petrus ist auch im nächsten Jahr ein Thuner.

Hans Fuchs  
 Präsident FVT



## Frankreich, immer eine Reise wert

Nach dem Motto „Flieger gehören in die Luft“ wurden wir gebeten, einen kleinen Reisebericht zu schreiben.

Frankreich ist immer wieder eine Reise wert, nur leider wird die Reise wegen dem Zoll immer noch erschwert. Sei es seitens Frankreichs wie auch von der Schweiz selber.

Vor dem Start kamen wie üblich zwei Polizisten, um unser Gepäck und die Personalien zu kontrollieren. Danach konnten wir endlich in die Luft. Der Weg führte uns von Thun nach Annemasse (Zollflugplatz). Zoll 24 PPR gemäss AIC aber 1h nach Angaben von Annemasse...



Nach 1 Stunde Wartezeit machten wir uns auf den Weg nach Annecy; direct Approach RWY 22. Nach dem Setzen der Parking-Brake wird das Nachführen des Flugreisebuches erschwert. Warum plötzlich so viel Wind? Aha, der Biz.Jet vor uns hat seine Triebwerke eben gestartet! ;-)



Vom Flugplatz aus, ist Ancecy perfekt mit dem Bus erreichbar. (Ausser sonntags). Ancecy muss man sich einfach einmal anschauen. Den See, die Pont d'amour, der Park am See etc. Auch kulinarisch kann man sich in Ancecy verwöhnen lassen z.B. im Steakhaus La Maison. [www.lamaisonancecy.fr](http://www.lamaisonancecy.fr)

Am 2. Tag flogen wir via LFLL St. Exupéry nach Lyon Bron. Stressfrei dank ATC-Übergabe von St. Ex nach Bron: „they have your dates, they are waiting for you“.



Und weiter ging es nach Grenoble via VNE – NE (TGV Tunnel). Leider haben wir nicht in Bron getankt, dort wäre es günstiger gewesen. Rückflug nach Ancecy.





Am 3. Tag flogen wir nach MTL Montelimar. Wenn Ihr in Montelimar einmal landet, dann besucht unbedingt das Fliegermuseum. Wir hatten dort eine „private Führung“. In Montelimar bezahlt man keine Landetaxe und die Mitglieder der Fluggruppe sind sehr hilfsbereit. Egal ob bei der Hotelsuche oder dem Transfer in le centre. Wir empfehlen hier das Hotel le Spinx. Grosse Zimmer für wenig Geld. [www.sphinx-hotel.fr/fr/](http://www.sphinx-hotel.fr/fr/) Sehr gut gegessen haben wir im La Boucherie. [www.la-boucherie.fr/restaurants/montelimar-26/](http://www.la-boucherie.fr/restaurants/montelimar-26/)

4. Tag nach Avignon via Orange LF-R 54 Transit-Route 1700ft. „will you stay at 1700 or higher?“ „OK we climb to 3000 ft, thank you.“ Später wegen IFR-Traffic: „Proceed to W“ – „negative“ – „then descent to 1200 ft“.

Auf dem Rückflug erreichten wir Valance, wo es einen neuen Terminal gibt. Hier tankten wir zu einem guten Preis. Anschliessend Rückflug nach Annecy.

Am 5. Tag nachdem wir den Zoll gemeldet und den Flugplan aufgegeben hatten, ging's dann wieder Richtung Schweiz. In Annemasse warteten wir wieder unsere Zoll-Zeit ab, um dann nach Lausanne zu fliegen, damit auch der Schweizerische Zoll abgeschlossen werden konnte.

Wie gesagt: Frankreich ist immer eine Reise wert.

Marcel Reber und Sonja



# Inserat TC Net



## RM Zweisimmen

Wie bereits in den Jahren 2001, 2005 und 2008 organisierte auch dieses Jahr die Alpine Segelfluggruppe Zweisimmen eine Regionale Meisterschaft im Segelflug. Piloten welche an solchen RM's viele Punkte sammeln, werden dann eingeladen für die Schweizer Meisterschaften.

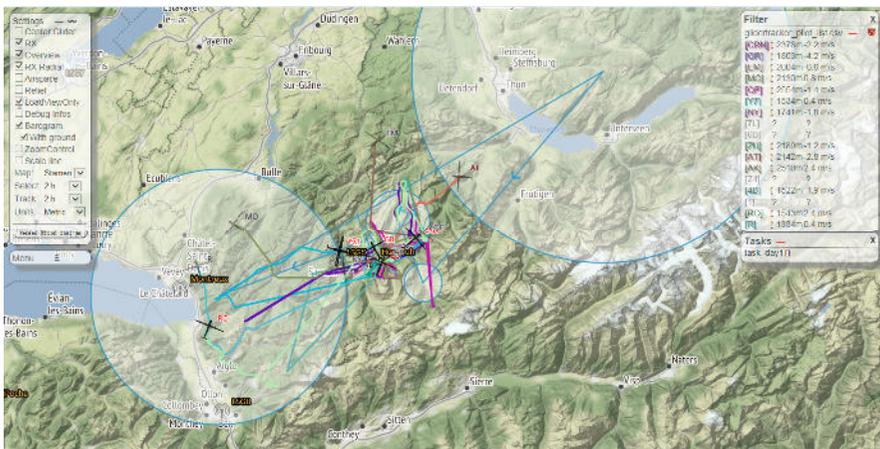
### Tagesbericht Samstag, 12. August 2017

Nachdem einige Piloten schon am Freitagabend angereist waren, wurde am Samstag um 10 Uhr mit dem Briefing die RM eröffnet. 14 Piloten aus der ganzen Schweiz nahmen am Wettbewerb teil. Da leider Petrus Verspätung hatte, wurde ein zweites Briefing auf 14 Uhr angesetzt. In der Zwischenzeit wurde der Grill schon regge benutzt.

Um die Mittagszeit hellte der Himmel auf und die Flugzeuge standen bereit zum Start. Als Aufgabe galt es einen AAT (Assigned Area Track) abzufliegen mit den Eckpunkten: Abflug in Saanenmöser - Rochers de Naye - Eriz - Lenk - Ziel in Zweisimmen. Es galt in den vorgegebenen 90min zwischen diesen Kreisen möglichst viele km abzufliegen. Wer dabei den höchsten Geschwindigkeits-Schnitt erreichte, war der Sieger.

Ab 14.30 Uhr wurde mit 3 Schleppmaschinen gestartet und um 16.00 Uhr die Startlinie eröffnet. Das Rennen konnte beginnen!

Einige Piloten mussten die Aufgabe wegen fehlender Thermik abbrechen und landeten auf den umliegenden Flugplätzen. Die Flüge wurden elektronisch ausgewertet und waren im Internet live verfolgbar.





Um 17.05 Uhr landete der erste Pilot und nach 18 Uhr kehrten auch die Flugzeuge mit Zwischenlandungen in Saanen, Thun und Gruyères zurück.

Heidi und Ueli Mösching hatten mit ihren Helfern einen feinen Tessinerbraten zum Nachtessen bereit. Die Abende waren das Geheimnis unserer RM. Es stand nicht nur Fliegen auf dem Programm, auch die Gemütlichkeit sollte nicht zu kurz kommen.

## Die Auswertung der Flüge ergab folgende Tagesrangierung:

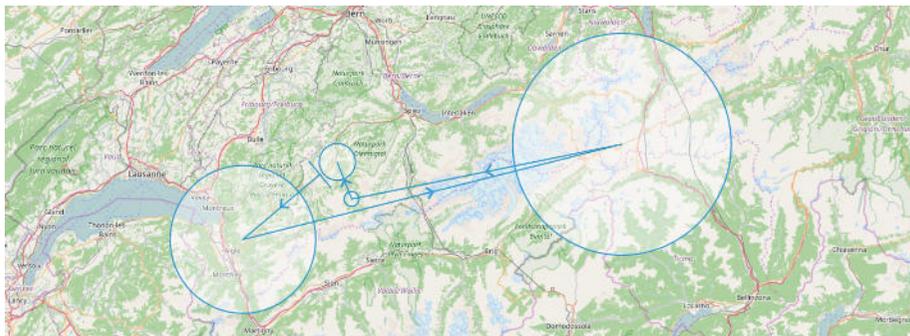
#	CN	Contestant	Speed	Distance	Points
1.	<a href="#">GR</a>	Gabriel Rossier	83.88 km/h	125.82 km	<b>306</b>
2.	<a href="#">4B</a>	David Leemann	68.33 km/h	104.20 km	<b>280</b>
3.	<a href="#">CRN</a>	Yves Muller	58.81 km/h	88.22 km	<b>243</b>
4.	<a href="#">AT</a>	Raphael Zimmermann	62.45 km/h	93.68 km	<b>242</b>
5.	<a href="#">RD</a>	Daniel Rossier	60.45 km/h	117.74 km	<b>226</b>
5.	<a href="#">ZU</a>	Jonas Pitschen	56.85 km/h	85.28 km	<b>226</b>
7.	<a href="#">NY</a>	Hans Siegrist	56.21 km/h	84.32 km	<b>208</b>
8.	<a href="#">QE</a>	Matthias Jauslin	46.87 km/h	70.30 km	<b>204</b>
9.	<a href="#">EM</a>	Ruedi Engeler		114.00 km	<b>187</b>
10.	<a href="#">MO</a>	Stefan Zlot		88.23 km	<b>152</b>
11.	<a href="#">I</a>	Mark Käppeli		77.59 km	<b>134</b>
12.	<a href="#">R</a>	Christoph S. Ackermann		55.55 km	<b>102</b>
13.	<a href="#">YZ</a>	Peter Nyffeler		52.57 km	<b>96</b>
14.	<a href="#">AK</a>	David Humair		48.30 km	<b>88</b>

NY - Unterschreiten Höhenlimit am Ziel. Speziell zu erwähnen ist der gute dritte Rang von unserem einheimischen Jungpiloten Yves Müller aus Zweisimmen.

## Tagesbericht Sonntag, 13. August 2017

Die Aufgabe für Sonntag lautete:

Abflug in Saanenmöser - Leysin - Realp - Lenk - Ziel in Zweisimmen





Um 13.00 Uhr wurde ein Nachbriefing gehalten. Die kontrollierten Lufträume von Sion durften heute durchfliegen werden, sofern der Tower die nötige Clearance erteilte.

Pünktlich um 13.15 Uhr wurde mit dem Start begonnen. In der Online-Verfolgung konnte beobachtet werden, dass die Alpenüberquerung schwierig wurde. Einige Piloten flogen via Kreuzpass erfolgreich ins Unterwallis. Dass die Unterwalliser-Lokalmatadoren aus der Familie Rossier ihren Heimvorteil ausspielten, wunderte niemanden. Sie flogen mit komfortablem Vorsprung durchs Wallis hinauf und wieder zurück. Andere versuchten den Sanetschpass zu queren. Nur 3 von 14 gestarteten erreichten den Wendepunkt Realp mit Radius 30 km und kehrten bei passablem Wetter für Wanderer (aber nicht für Segelflieger) nach Zweisimmen zurück. 4 Piloten landeten sicher in Raron, einer in Sion und einer im Meiringen. 2 Einsitzer konnten von Raron zurückgeschleppt werden. Für die Doppelsitzer startete am früheren Abend eine Equipe mit Auto und Anhänger Richtung Wallis und chauffierte die restlichen Piloten morgens um 2 Uhr sicher zurück zum Flugplatz. Diese Rückholaktion brachte den geplanten Spaghettiplausch etwas durcheinander.

#	Contestant	Glider	Speed	Distance	Points
1.	David Leemann	LS 8	63.34 km/h	200.01 km	728
2.	Daniel Rossier	DG 800S/18m	65.11 km/h	208.75 km	709
3.	Gabriel Rossier	ASH 31 Mi/21m	63.63 km/h	223.20 km	695
4.	Yves Muller	ASW 24		122.67 km	386
5.	Jonas Pitschen	Duo Discus XL		120.75 km	366
6.	Stefan Zlot	ASW 27		107.98 km	319
7.	Mark Käppeli	Arcus M		91.93 km	272
8.	Matthias Jauslin	Antares 18S		88.18 km	252
9.	Ruedi Engeler	Antares 20m		66.44 km	186
10.	Hans Siegrist	LS7 WL		54.00 km	170
11.	Raphael	Arcus T		53.30 km	157
12.	Christoph	S.LS 3a		45.89 km	144
13.	Peter Nyffeler	Discus 2		39.24 km	122
14.	David Humair	ASW 28		20.80 km	65

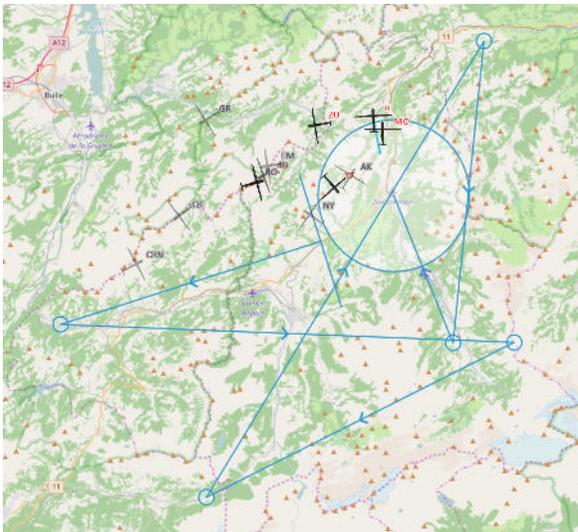
Wie in der Rangierung zu sehen ist, wurden lediglich 3 Piloten klassiert.



## Tagesbericht Montag, 14. August 2017

Alle Piloten des sonntäglichen Ausflugs ins Wallis sind wohlbehalten am Briefing erschienen. Die Aufgabe für Montag war ein Racing Task mit Start in Saanenmöser, dann Rossinier, Hahnenmoospass, Col du Pillon, Weissenburg, Lenk und zurück nach Zweisimmen. Die Regeln beim Racing Task sind einfacher: „Dr Schnällscht isch dr Bescht“. Es galt die gesetzten Punkte möglichst schnell abzufliegen.

Nach dem Feldbriefing um 10.50 Uhr wurde mit den Starts begonnen. Um 12.15 Uhr war der letzte Segler auf 2'300m bereit zum Start.



Einige Piloten nutzten die Gelegenheit, die Startlinie mehrmals zu überfliegen und das Rennen bei sich verbessernden Meteo-Bedingungen zu wiederholen. Obwohl die Wetterprognose am Morgen für Wanderer ganz passabel aussah, bekamen einige Teilnehmer die Tücken des mässigen Segelflugwetters mit tiefer Basis zu spüren. Alle 14 Piloten kehrten ohne Aussenlandungen zurück nach Zweisimmen. Eine solche hätte

heute auch gewisse Nachteile gebracht, denn am Abend war ein Apéro mit unseren Sponsoren angesagt und anschliessend gab es ein feines Raclette. Beim Apéro überraschte uns noch die Steel-Band Saanenland mit karibischen Rhythmen, die bestens zum Wetter passten. Der Abend wurde mit einem feinen Dessertbuffet und einigen Flügerkafi's abgerundet.

Die grosszügige Unterstützung unserer Sponsoren sei hiermit bestens verdankt. Es sind Galcier 3000, Gstaad Mountain Rides, Gemeinde Saanen, Gemeinde Zweisimmen, Ueli und Heidi Mösching, Stephan's Metz, Simme-Drink, Hotel Diana St. Stephan, Milvus, natlTer, Glausen und Partner.



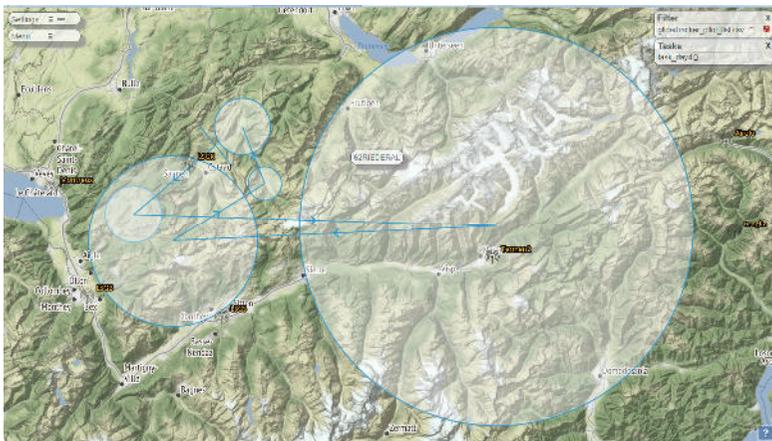
Die Tages-Rangliste wurde wiederum von den Kollegen aus dem Unterwallis angeführt, gefolgt von Mark Käppeli. Wiederum guter vierter wurde unser Yves Müller.

#	CN	Contestant	Glider	Handicap	Time	Speed	Distance	Points
1.	<a href="#">GR</a>	Gabriel Rossier	ASH	31	1:16:33	117.75 km/h	150.22 km	310
2.	<a href="#">RD</a>	Daniel Rossier	DG	118	1:22:32	109.21 km/h	150.22 km	286
3.	<a href="#">I</a>	Mark Käppeli	Arcus M	114	1:26:16	104.48 km/h	150.22 km	282
4.	<a href="#">CRN</a>	Yves Muller	ASW 24	107	1:32:09	97.81 km/h	150.22 km	281
5.	<a href="#">AT</a>	Raphael	Arcus T	114	1:26:37	104.06 km/h	150.22 km	280
6.	<a href="#">4B</a>	David Leemann	LS 8	108	1:33:31	96.38 km/h	150.22 km	270
7.	<a href="#">YZ</a>	Peter Nyffeler	Discus 2	108	1:44:20	86.39 km/h	150.22 km	224
8.	<a href="#">MQ</a>	Stefan Zlot	ASW 27	114	1:40:31	89.67 km/h	150.22 km	217
9.	<a href="#">ZU</a>	Jonas Pitschen	Duo Discus	111	1:44:32	86.23 km/h	150.22 km	212
10.	<a href="#">NY</a>	Hans Siegrist	LS7_WL	107	1:59:58	75.13 km/h	150.22 km	175
11.	<a href="#">R</a>	Christoph S.	LS 3a	107	2:09:20	69.69 km/h	150.22 km	149
12.	<a href="#">QE</a>	Matthias Jauslin	Antares	118			137.11 km	122
13.	<a href="#">AK</a>	David Humair	ASW 28	108			110.82 km	108
14.	<a href="#">EM</a>	Ruedi Engeler	Antares	120			6.70 km	6

Das den Piloten auferlegte Handicap soll die unterschiedlichen Leistungen der Flugzeuge ausgleichen.

## Tagesbericht Dienstag, 15. August 2017

Beim Briefing um 9.30 Uhr wurde die Aufgabe für Dienstag bekannt gegeben: Abflug in Saanenmöser – Col de Mosses – Riederalp – Col de Pillon – Lenk – Zweisimmen





## ALPINE SEGELFLUGGRUPPE ZWEISIMMEN

Um 11.00 Uhr mit dem Start begonnen und um 12.51 Uhr wird die Startlinie eröffnet. Es gelang nur 3 Piloten den Wendekreis Riederalp bis nach Gletsch auszufliegen und so die meisten km zu erreichen. Nach Mittag begann der Himmel abzudecken.



Die Thermik liess nach und es wurde „gnietig“ zum Fliegen. Um 16 Uhr waren die meisten Segler zurück. Einer ist in Sion zwischengelandet und einer hat Thun einen Besuch abgestattet.

Beim Demontieren der Flugzeuge begann es zu tropfen, jedoch kreuzte die Front zu unserem Glück weiter unten durchs Simmental. Die Grilladen und Heidi Salatbuffet standen um 17 Uhr bereit und die definitive Rangverkündigung konnte erfolgen:

Gesamtsieger mit 1990 Punkten ist Gabriel Rossier. Er gewinnt eine Woche Ferien in Gstaad bei Heidi und Ueli Mösching im gemütlichen B&B. Zweiter ist David Leemann mit 1931 Punkten und Dritter ist Daniel Rossier mit 1923 Punkten.

Die gesamte Rangliste sieht folgendermassen aus.

#	OP	CN	Contestant	Glider	Handicap	Total
1		GR	Gabriel Rossier	ASH 31 Mi/21m	121	1,990
2		4B	David Leemann	LS 8	108	1,931
3		RD	Daniel Rossier	DG 800S/18m	118	1,923
4	1	ZU	Jonas Pitschen	Duo Discus XL	111	1,442
5	1	1	Mark Käppeli	Arcus M	114	1,157
6		MO	Stefan Zlot	ASW 27	114	1,156
7	1	AT	Raphael Zimmermann	Arcus T	114	1,147
8	1	QE	Matthias Jauslin	Antares 18S	118	1,128
9	5	CRN	Yves Muller	ASW 24	107	1,038
10	3	EM	Ruedi Engeler	Antares 20m	120	939
11	1	R	Christoph S. Ackermann	LS 3a	107	863
12	1	Y7	Peter Nyffeler	Discus 2	108	644
13	3	NY	Hans Siegrist	LS7_WL	107	640
14		AK	David Humair	ASW 28	108	366



Wir danken allen Piloten für die unfallfreien Flüge und den vielen Helfern der ASGZ und deren Partnerinnen für die geleistete Fronarbeit.

Die vierte RM Zweisimmen 2017 ist nun Geschichte. Alle Beteiligten sind mit dem Verlauf (je nach fliegerischen Ergebnissen) mehr oder weniger zufrieden. Die gemütlichen Abende haben aber sicher bei allen einen guten und bleibenden Eindruck hinterlassen. Bald werden unsere Piloten wieder überall gefragt: „Wann ist die nächste RM in Zweisimmen“???

Berichterstattung:  
ASGZ / Ernst Zurbrügg

## Ferienpass auf dem Flugplatz Zweisimmen

Am Samstag, 22. Juli durften die Alpine Segelfluggruppe Zweisimmen und die Motorfluggruppe Obersimmental die Kinder des Ferienpass begrüßen. Eine fröhliche Schar Kinder fand sich kurz nach neun Uhr auf dem Flugplatz ein. Gemeinsam wurden die Flugzeuge kontrolliert und flugfertig gemacht, wie das vor jedem Flug üblich ist.

Anschließend kamen die begeisterten Teilnehmer in den Genuss, einen Flug im Motor- oder Segelflugzeug zu machen. An einem Flugsimulator konnte zusätzlich die virtuelle Fliegerei erlebt und ausprobiert werden.

Beim gemeinsamen Bräteln am Mittag bot sich die Gelegenheit für interessante Unterhaltungen. Der Anlass konnte bei bestem Sommerwetter durchgeführt werden und bleibt bestimmt in guter Erinnerung.



Harald von Siebenthal

## Redaktorenwechsel AeroInfo

Liebe Pilotinnen und Piloten

Nach 14 Jahren verabschiede ich mich bei Euch als Redaktorin der Aero-Info. Ich bedanke mich bei Euch allen, welche mich während dieser Jahre mit Material und spannenden Berichten versorgt und so dazu beigetragen haben, dass die Aero-Info gern gelesen wurde.

Dies ist meine letzte Ausgabe der Aero-Info. Ab 2018 übernimmt Hans-Peter Zimmermann die Redaktion und sichert so den Fortbestand des Cluborgans. Ich wünsche Hans-Peter viel Freude beim Zusammenstellen des Hefts und hoffe, dass Ihr ihm das gleiche Vertrauen entgegenbringen werdet wie mir.

Barbara Gusset

### Porträt Hans-Peter Zimmermann

Hans-Peter Zimmermann, geboren 25.1.1957, ist ehemaliger Unternehmensberater für Kleinbetriebe, Trainer für Persönlichkeits-Entwicklung und Autor von neun Sachbüchern.

Er lebt seit 1980 mit der Kinderbuch-Autorin Nany Zimmermann zusammen, und die beiden pendelten insgesamt fast zehn Jahre zwischen der Schweiz und Los Angeles. Am John-Wayne-Flughafen erwarb Hans-Peter 1993 seinen Helikopterschein. Nach der Auflösung ihres US-Hausrats 2016 zogen sich die Zimmermanns in ihre Ferienwohnung in Saanen zurück. HPZ ist seit 2016 Mitglied der Motorfluggruppe Obersimmental und erwarb 2017 eine EASA-Flächenfluglizenz. Er wohnt über dem Flugplatz Saanen, und Fluglärm ist nach seinen eigenen Worten „Balsam in seinen Ohren“.



## Adressen Aero Club Berner Oberland

Adressänderungen sowie Ein- und Austritte der Tätigkeitsvereine bitte immer an Marcel Blaser melden.

Funktion	Mitglied	Adresse	E-Mail
Präsident AeBO	Marco Zürcher	Schwandstrasse 1, 3634 Thierachern	marco.zuercher@hotmail.com
Vize-Präsident AeBO	Hans Fuchs	Rosenbergstrasse 123a, 8212 Neuhausen a.R.	famfuchs@bluewin.ch
Mitgliedersekretär AeBO	Marcel Blaser	Sandbühlstrasse 1, 3122 Kehrsatz	marcel_blaser@bluewin.ch
Redakteurin AeBO (bisher)	Barbara Gusset	Stationsstrasse 39, 3626 Hünibach	gusset.barbara@bluewin.ch
Redakteur AeBO (ab 2018)	Hans-Peter Zimmermann	Unterbortstrasse 24, 3792 Saanen	hpz@hpz.com
Revisor AeBO	Andreas Bangerter	Freiestrasse 69, 3800 Interlaken	abangerter81@gmail.com
Revisor AeBO	Harald von Siebenthal	Bissenstrasse 52, 3780 Gstaad	haraldvs@gmx.net
Präsident Motorfluggruppe Thun (MFGT)	Alexander Harte	Hofachernweg 5, 3700 Spiez	alexander.harte@ruag.com
Präsident Segelfluggruppe Thun (SGT)	Daniel Obrist	Honeggweg 6, 3612 Steffisburg	berger.obrist@bluewin.ch
Präsident Gruppe für Oldtimer- und Selbstbauflugzeuge Thun (GOST)	Heinz Lang	Möslli 14, 3111 Tägertschi	hlang@bluewin.ch
Präsident Bucker Fan Club Thun (BFC)	Peter Züblin	Kirchmätteliweg 5, 3653 Oberhofen	zueblin@bluewin.ch
Präsident Modellfluggruppe Thun (MGT)	Jürg Blatter	Zelgstrasse 4, 3612 Steffisburg	juerg.blatter@blatterelectronic.ch
Präsident Fluggruppe Reichenbach (FGR)	Remy Supersaxo	Bürgstrasse 55, 3700 Spiez	r.supersaxo@bluewin.ch
Präsident Motorfluggruppe Obersimmental (MFGO)	Harald von Siebenthal	Bissenstrasse 52, 3780 Gstaad	haraldvs@gmx.net
Präsident Alpine Segelfluggruppe Zweisimmen (ASGZ)	Rudolf Müller	Äussere Gasse 11, 3770 Zweisimmen	mueller.bach@bluewin.ch
Präsident Fluggruppe Saanen (FGS)	Robert Möhl	Im Schönengrund 16, 8303 Basserdorf	rhmoehl@bluewin.ch

# Impressionen des Hunterflugtages in St. Stephan 26.8.2017





## ST. STEPHAN



